Donnerstag, 4. Juni 2026, 19:30 Uhr bis 19:55 Uhr, Ortsbürgersaal, Zentrum Bärenmatte

Vorsitz:	Carmen Suter-Frey, Gemeindepräsidentin
Protokoll:	Jonas Weber, Gemeindeschreiber II
Stimmenzähler:	Karin Buser-Häusermann Andreas Ort
weiter teilnehmende Mitglieder des Gemeinderates:	David Hämmerli, Vizepräsident Thomas Baumann, Gemeinderat Daniel Rüetschi, Gemeinderat Grischa Ruprecht, Gemeinderat

Begrüssung und Allgemeines zur Versammlung

Frau Carmen Suter-Frey, Gemeindepräsidentin, begrüsst alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zur heutigen Versammlung im Ortsbürgersaal des Zentrums Bärenmatte. Die Sommer-Ortsbürgergemeindeversammlung fand seit Jahren traditionsgemäss in der Aula Dorf statt. Aufgrund des Neubaus des Schulhauses steht diese jedoch nicht zur Verfügung.

Ein besonderes Willkommen geht an Frau Eveline Russo und Herr Stephan Campi, Vertreter der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde sowie Herr Jonas Weber, Gemeindeschreiber II, der für das Protokoll der Versammlung verantwortlich ist. Entschuldigt abwesend sind Herr Erich Zehnder, Präsident Finanzkommission, Herr Werner Lutz, Leiter des Forstbetriebs und Herr Ueli Egloff, Leiter der Abteilung Finanzen.

Die Vorsitzende hält fest, dass die Unterlagen zur Versammlung fristgerecht zugestellt wurden und die Akten bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegen sind. Weiter waren die Akten auf der Gemeindehomepage aufgeschaltet.

Die Beschlüsse, die von mindestens 1/5 aller Stimmberechtigten (56 Stimmen) gutgeheissen oder abgelehnt werden, sind endgültig. Andernfalls gilt das fakultative Referendum. Die Stimmabgabe erfolgt offen. Die geheime Abstimmung kann von ¼ der Anwesenden beantragt werden. Ein solcher Antrag muss vor dem Abstimmungsprozedere gestellt werden. Weiter kann materiell nur über Geschäfte abgestimmt werden, die traktandiert sind. Dem Gemeinderat können jedoch Aufträge überwiesen werden.

Als Stimmenzählende amten Frau Karin Buser-Häusermann und Herr Andreas Ort. Auch an sie geht ein herzliches Willkommen und Dankeschön für ihren Einsatz.

Im Stimmregister sind heute 280 Stimmberechtigte eingetragen, 141 Frauen und 139 Männer. Anwesend sind 68 Bürgerinnen und Bürger (24,3 %). Entsprechend liegt bei einer Abstimmung das absolute Mehr bei 35.

Traktandenliste

Carmen Suter-Frey informiert über die Traktandenliste:

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. November 2025
2. Rechenschaftsbericht 2025
3. Jahresrechnung 2025
4. Umfrage und Verschiedenes

Traktandum 1 Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. November 2025

Carmen Suter-Frey erläutert, dass es Aufgabe der Finanzkommission ist, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung zu prüfen und Bericht zu erstatten.

Bericht Finanzkommission
In Absprache mit der Finanzkommission wird der Prüfungsbericht durch Carmen Suter-Frey verlesen:

«Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde Suhr hat das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. November 2025 geprüft. Die Verhandlungen und Beschlüsse sind korrekt, vollständig und verständlich protokolliert. Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde empfiehlt, das Protokoll vom 13. November 2025 zu genehmigen».

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. November 2025 zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Carmen Suter-Frey)*
Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. November 2025 wird einstimmig und somit abschliessend genehmigt.

Traktandum 2 Rechenschaftsbericht 2025

Carmen Suter-Frey informiert, dass der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebs vollumfänglich in der Botschaft abgedruckt und mit dieser zugestellt wurde.

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebes 2025 zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Carmen Suter-Frey)*
Der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgerkommission und des Forstbetriebes 2025 wird ohne Gegenstimmen und somit abschliessend genehmigt.

Traktandum 3 Jahresrechnung 2025

Frau Carmen Suter-Frey übergibt das Wort an Herr David Hämmerli, Vizegemeindepräsident, der dieses Traktandum vertritt. Er stellt die wichtigsten Zahlen der Jahresrechnung vor und informiert zusammengefasst über folgende Eckdaten:

Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt

suhr **Erfolgsrechnung**

Ortsbürgergemeinde	**RE 2025**	**BU 2025**	**RE 2024**
Ertrag	1'145'300	1'191'500	1'214'200
Aufwand	1'052'452	1'104'900	1'117'517
Überschuss (+) / Defizit (-) (+ = Einlage in Eigenkapital) (- = Entnahme aus Eigenkapital)	**92'848**	**86'600**	**96'683**

Wie jedes Jahr ist ersichtlich, dass die Rechnung eine sehr stabile Entwicklung aufweist. Sie schliesst mit einem Überschuss von rund Fr. 92'000 ab und liegt damit im Rahmen des Budgets. Das zeigt, dass viele Positionen sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite sehr konstant sind. Die detaillierten Informationen zur Rechnung konnten dem Versammlungsbüchlein entnommen werden.

Erfolgsrechnung Forstbetrieb Suhr-Buchs und Waldfonds

suhr **Erfolgsrechnung**

Teilbereich Forstwirtschaft	**RE 2025**	**BU 2025**	**RE 2024**
Ertrag	852'866	900'600	929'660
Aufwand	943'676	981'100	1'015'075
Überschuss (+) / Defizit (-) (+ = Einlage in Waldfonds) (- = Entnahme aus Waldfonds)	**-90'810**	**-80'500**	**-85'415**

Der Teilbereich Forstwirtschaft schliesst mit einem Defizit von rund Fr. 90'000 ab. Dieses Ergebnis entspricht in etwa dem Budget, da eine kostendeckende Bewirtschaftung des

Waldes zurzeit nicht möglich ist. Das Defizit wird dem Waldfonds entnommen, wodurch sich dieser auf rund 2.3 Mio. Franken reduziert. Würde die Entnahme in diesem Umfang weitergeführt, würde der Waldfonds noch rund 26 Jahre ausreichen. Langfristig muss man sich deshalb Gedanken machen, wie künftig mit dem Waldfonds umgegangen werden soll.

Vermögen

David Hämmerli präsentiert ergänzend eine Übersicht über die Vermögensstruktur der Ortsbürgergemeinde. Mehr als die Hälfte des Vermögens (54 %) entfällt auf die Grundstücke des Finanzvermögens. Einen weiteren bedeutenden Anteil bildet das Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde mit rund 15 %. Dieses Kapital wird der Einwohnergemeinde zur Verfügung gestellt und verzinst, womit dies eine zusätzliche Einnahmequelle für die Ortsbürgergemeinde darstellt. Weitere 16 % des Vermögens entfallen auf den Wald. Rund 10 % bestehen aus den Gebäuden am Grillenweg und am Spittelweg. Die übrigen Vermögenswerte setzen sich aus weiteren Grundstücken, dem Werkhof sowie kleineren Guthaben zusammen. Die Übersicht zeigt anschaulich, wie sich das Vermögen der Ortsbürgergemeinde zusammensetzt.

Vermögensbestandteil	**Betrag in Fr.**	**Anteil**
Grundstücke Finanzvermögen	13'683'294	54 %
Guthaben Einwohnergemeinde	3'831'903	15 %
Wald	3'984'978	16 %
Gebäude Spittelweg / Grillenweg	2'513'001	10 %
Grundstücke allg. Haushalt	510'794	2 %
Werkhof	626'654	3 %

Bericht Finanzkommission

Herr Stephan Campi, Mitglied der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde, dankt dem Gemeinderat für die umsichtige Arbeit sowie der Abteilung Finanzen für die ordnungsgemässe Rechnungsführung. Anschliessend verliest er den Prüfungsbericht der Finanzkommission:

Revisionsbericht Ortsbürgergemeinde

«Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2025 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Detailkonten und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzprüfung, welche durch die Firma Hüsser Gmür + Partner AG, Baden-Dättwil gemäss Schweizer Prüfungsstandard 910 durchgeführt wurde. Diese Prüfung erfüllt die gesetzlichen Anforderun-

gen an die externe Bilanzprüfung gemäss § 94c Abs. 2 des Gesetzes über die Einwohnergemeinden vom 19. Dezember 1978 sowie § 16 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden, Gemeindeverbänden und Gemeindeanstalten vom 19. September 2012.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass
1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
2. die Erfolgsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen;
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.»

Revisorenbericht Forstrechnung Suhr-Buchs
Auch die Rechnung des Forstbetriebs Suhr-Buchs wurde geprüft und wird analog oben aufgeführtem Bericht zur Genehmigung empfohlen.

Diskussion: Keine.

Antrag: Es sei die Jahresrechnung 2025 der Ortsbürgergemeinde Suhr zu genehmigen.

Abstimmung: *(durch Stephan Campi, Mitglied Finanzkommission Ortsbürgergemeinde)*
Die Jahresrechnung 2025 wird einstimmig und somit abschliessend genehmigt.

Traktandum 4 Umfrage und Verschiedenes

Diskussion / Fragen aus der Versammlung
Carmen Suter-Frey gibt der Versammlung die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder Anregungen und Wortmeldungen einzubringen.

- Ortsbürgerland zugunsten VERAS
  Herr Rudolf Kähr erkundigt sich, wie viel Land der Ortsbürgergemeinde für das Projekt VERAS benötigt wird.

  Carmen Suter-Frey erklärt, dass diese Frage nicht spontan beantwortet werden kann. An der Einwohnergemeindeversammlung sind die genauen Pläne und Flächenangaben zum Projekt VERAS präsentiert worden. Bei weiterem Bedarf kann die entsprechende Auskunft gerne nachgeliefert werden.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt. Carmen Suter-Frey informiert über folgende Punkte:

Personelles / Geburten
- Im ersten Halbjahr 2026 gab es im Kreis der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger keine Geburten.
- Herr Heinz Schär wurde im vergangenen Jahr nach 40 Jahren treuer Mitarbeit im Forstbetrieb pensioniert. Er unterstützt den Forstbetrieb weiterhin mit punktuellen Einsätzen.
- Herr Michi Müller, Lehrlingsverantwortlicher Forstwart, arbeitet aus gesundheitlichen Gründen derzeit mit reduziertem Pensum. Es wird gehofft, dass er sich bald wieder erholen darf.
- Herr Marc Buob und der Lernende Kay Röthlisberger leisten gute Arbeit. Das Team funktioniert gut und die Zusammenarbeit verläuft erfreulich.
- Die Suche nach einem weiteren Forstwart gestaltet sich aufgrund der angespannten Arbeitsmarktsituation weiterhin schwierig. Erfreulicherweise sind inzwischen wieder zwei Bewerbungen eingegangen.
- Aus dem laufenden Forstbetrieb kann berichtet werden, dass die Niederschläge der vergangenen Zeit dem Wald grundsätzlich gutgetan haben. Das Unwetter vom letzten Sonntag hat jedoch auch einzelne Bäume gefällt. Grössere Schäden im Wald blieben aus. Die Mitarbeitenden des Forstbetriebs standen am Sonntag sowie in den darauffolgenden Tagen im Einsatz, um die umgestürzten Bäume zu beseitigen und die notwendigen Aufräumarbeiten auszuführen.

Anlässe, Ausblick und Informationen
- **Kommissionsabend Ortsbürgergemeinde**: Im Januar 2026 konnten die Mitglieder der ortsbürgerlichen Kommissionen und unsere Hüttenwarte einen gemütlichen Abend mit ihren Partnerinnen und Partnern im Oberholz verbringen und das Jahr Revue passieren lassen.
- Am 28. März 2026 fand der alljährliche **Waldarbeitstag** statt. Dieser wurde durch den Forstbetrieb organisiert. Bei kaltem, aber schönem und sonnigem Wetter versammelten sich rund 45 motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Forstwerkhof Suret.

Insgesamt konnten rund 750 junge Bäume, davon 600 Eichen und 150 Edelkastanien gepflanzt und mit einem Bissschutz versehen werden.
- Die **Delegiertenversammlung Ortsbürgerverband Aargau** fand am 6. Mai 2026 in Zurzach statt. Carmen Suter-Frey nahm daran teil.
- Der diesjährige **Hock der Ortsbürger- und Finanzkommission Suhr und Buchs** fand am 8. Mai 2026 in Buchs statt. Der Forst wird gemeinsam geführt und in diesem Zusammenhang ist der jährliche gemeinsame Austausch wertvoll.
- Am 10. Juni 2026 findet die 104. **Mitgliederversammlung des Kantonalverbandes WaldAargau** in Hirschthal statt (bei A. Meier Gartenbau AG). Carmen Suter-Frey (Vorstandsmitglied) nimmt daran teil.
- Am 11. Juni 2026 findet die **Einwohnergemeindeversammlung** statt.
- Das **Jugendfest** findet vom 19. bis 21. Juni 2026 statt. Aktuell fehlen für den Einsatz bei der Ortsbürgerhütte noch mehrere Helferinnen und Helfer. Carmen Suter-Frey wird diesbezüglich noch auf die Anwesenden zukommen.
- Am 14. Juni 2026 findet die Abstimmung zu **VERAS** statt. Das kantonale Pro-Komitee trifft sich am Abstimmungstag ab ca. 13.30 Uhr im Museum Suhr. Falls jemand am Sonntag spontan unterwegs ist und beim Museum vorbeikommt, darf gerne kurz hereingeschaut werden. Bei einem positiven Abstimmungsergebnis besteht die Möglichkeit, gemeinsam auf den Ausgang anzustossen.

Jagdrevier Gränichen West, Wahl neue Jagdaufseher

Das Jagdrevier Gränichen West betrifft auch das Gemeindegebiet von Suhr. Im Zusammenhang mit der Wahl neuer Jagdaufseher wurden die entsprechenden Personen durch den Gemeinderat Suhr bestätigt. Als Jagdaufseher wurden Raphael Meier, Muhen, sowie als Jagdaufseher-Stellvertreter Marco Palmieri, Muhen (1. Stellvertreter), und Daniel Müller, Leutwil (2. Stellvertreter), gewählt.

Zum Schluss

Carmen Suter-Frey schliesst die Versammlung und lädt alle anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger herzlich zum geselligen Teil mit der gewohnten Verpflegung ein. Vor dem nach Hause gehen dürfen traditionell wiederum die Gläser zur Mitnahme getauscht werden.

Für das Protokoll

Jonas Weber
Gemeindeschreiber II